



Elementdicke: 236 mm

Spannweite: 5010 mm (Mitte-Mitte Auflager)

Abmessung die beflammt wurde: 4000 x 3800 mm (L x B)

Abmessung Einzelschale innen: 4685 x 960 mm (L x B), Radius: 9000 mm

Abmessung Einzelschale außen: 5315 x 960 mm (L x B), Radius: 9200 mm

Dachelement:

Die gegenständliche Rundbogendachkonstruktion bestand aus einem nach dem speziellen Verfahren der Firmengruppe Zeman eingerollten 1 mm dicken Trapezblech. Die Innenschale wurde durch vier in den Stoßbereichen ineinander greifende und verschraubte (Blechschauben "JT3-2H-E16 5,5x25", Verschraubungsabstand zueinander: ≤ 500 mm) Einzelbleche gebildet. Die Stoßbereiche wurden vor dem Verschrauben mit einem aluminiumbedampften Klebeband abgedeckt. Auf die Innenschale wurde zuerst die Dachfolie aufgelegt und danach wurden fünf Stück Hutprofile (Höhe: 120 mm) mit der Innenschale verschraubt (Blechschauben, beidseitig jede zweite Sicke "JT3-2H-E16 5,5x25"). Das trapezförmige Hutprofil war mit entsprechend zugeschnittenen Steinwolleplatten vollständig ausgefüllt. An der Oberkante der Hutprofile waren jeweils zwei mehrschichtverleimte Holzlatten (50 x 20 mm) mittels Verschraubung (Senkkopfbohrschraube "EJOT 4,8x60", Verschraubungsabstand zueinander: ≤ 500 mm) befestigt. Zwischen den Hutprofilen wurden zwei Lagen Steinwolleddämmung eingelegt. Abschließend wurde die Außenschale durch vier in den Stoßbereichen ineinander greifende und verschraubte (Blechschauben "JT3-2H-E16 5,5x25", Verschraubungsabstand zueinander: ≤ 330 mm) Einzelschalen gebildet. In den Stoßbereichen war ein durchgehendes Neoprendichtband (Breite: 10 mm) eingeklebt. Die Außenschale war im Bereich der Hutprofile in jeder Sicke verschraubt (JT3-6-E16 5,5x70), wobei die Verschraubungen mit einer mitverschraubten Gummimanschette abgedichtet wurden.

Auflager:

Die Auflager wurden durch eine Stahlkonstruktion gebildet, welche auf einem gekanteten 2 mm dicken verzinkten Kondensatblech auflagen. Das Auflager bestand aus drei Grundplatten (Blechdicke: 10 mm) worauf stehend jeweils eine Stoßplatte (Blechdicke: 10 mm) angeschweißt wurde. An der Grundplatte war je eine Lasche zum Anbringen der Zugstangen angeschweißt. Die drei Grundplatten waren an der gegenüber liegenden Kante der Laschen mit einem durchgehenden Winkel (3800 x 80 x 50 x 10 mm (L x B x H x D)) miteinander verschweißt. Die Verbindung des U-Profiles (U180) mit der Stoßplatte erfolgt mittels zwei Verschraubungen durch in die jeweiligen Bereiche in das U-Profil eingeschweißte Konsolen (Blechdicke: 10 mm). Die Auflager wurden gegenüberliegend auf dem Rahmen der Belastungseinrichtung angeordnet (dazwischen lag das Kondensatblech). Die gegenüber liegenden Laschen der beiden Auflager wurden durch je eine Zugstange miteinander verbunden. Die Innenschale war in jeder zweiten Sicke mit dem Kondensatblech verschraubt (JT3-3H-E16 4,8x19). In